



ADHS

im Erwachsenenalter

Die Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung ist eine Erkrankung, die nicht nur im Kinder- und Jugendalter auftritt. Wenn diese unbehandelt bleibt, kann die Erkrankung auch im Erwachsenenalter fortbestehen, in seltenen Fällen auch neu auftreten.

Zu den Beschwerden gehören unter anderem

- Unkonzentriertheit und Unaufmerksamkeit,
- motorische Unruhe,
- Impulsivität,
- Stimmungsschwankungen,
- Probleme am Arbeitsplatz und in Beziehungen.

Als Folge kann es zusätzlich zu einer Suchtproblematik als Selbstmedikationsversuch, zu depressiven Verstimmungen oder auch zu Angsterkrankungen kommen.

Unser Behandlungskonzept

ADHS im Erwachsenenalter ist gut behandelbar.

Auf der Grundlage einer modularen Therapie wird nach Diagnosestellung ein individueller Behandlungsplan erstellt.

- Umfangreiche Diagnostik
- Informationsvermittlung bezüglich der Erkrankung
- Optimale medikamentöse Einstellung
- Einzel- und Gruppenpsychotherapie zur Erarbeitung und Erprobung wirksamer Bewältigungsstrategien, Förderung von Selbstmanagement- und Selbstregulationsfertigkeiten, Erhöhung der sozialen Kompetenzen sowie ggf. Behandlung weiterer Beschwerden (z.B. Suchtproblematik)
- Vielfältige Entspannungsangebote wie Progressive Muskelentspannung und Autogenes Training
- Ergotherapie
- Sport- und Bewegungstherapie
- Freizeitgestaltung, Außenaktivitäten
- Zur Aufklärung über unsere stationäre Behandlung und zur Abklärung der Aufnahme bieten wir auch eine Spezialsprechstunde an.

Kontakt und Anmeldung:

AMEOS Klinikum Osnabrück

Station P1

Knollstraße 31 ■ 49088 Osnabrück

T elefon: +49 (0)541 313-370

stp1.psy@osnabrueck.ameos.de